

Pamir

Germanischer Lloyd

Bescheinigung Nr. 15270 K

Baubescheinigung

für

Hochdruck-Motoren

Wir bescheinigen hiermit, daß der nachstehend beschriebene Motor, Type **K R 10 V**
 Fabrik-Nr. **14099** von der Motoren-u. Maschinenfabrik **Bohn & Kühler A.-G.**
 in **K i o l** im Jahre **1951** nach unseren Vorschriften
 ausgeführt und am **23.10. u. 12.11.1951.** in Gegenwart des mitunterzeichneten
 Besichtigers einem mehrstündigen Probelauf auf dem Prüfstande der Erbauerin unter-
 worfen wurde, wobei sich, soweit ersichtlich, Mängel nicht gezeigt haben.

Der Motor arbeitet im **Vier-**takt, einfach wirkend, mit **Vorkammer**
 Brennstoff **Dieselöl**, effektive Leistung **50 PS**, bei **700** Umdrehungen in der
 Minute. Anzahl der Zylinder **4**, je **140 mm** Durchmesser und **190 mm** Hub,
 Zündungsdruck **54 kg/cm²**. Der Motor ist **nicht** umsteuerbar, er kann ^{mit Luft} ~~mit Wasser~~
 in Gang gesetzt werden ~~aus dem~~ ^{angetriebenem Luftverdichter} ~~von~~ ^{von} ~~der~~ ^{der} ~~Leistung~~ ^{Leistung}.

Über die nachstehenden Bauteile liegen folgende Unterlagen vor:

	Vom G. L. gen. Zeichnung		Werkstoff-Prüfungs-Beschg.		Probe-Nr.
	Nr.	Datum	Nr. und Kennbuchst.	Datum	
Für die Kurbelwelle:	20141	7.7.42	67932 D	2.1.51	39
Druckwelle:			Bl.1		
Getriebewelle:					
Leitungswelle:					
Schraubenwelle:					

und über d **Druckluftbehälter** Nr. _____
 die **Werkstoffbescheinigung** Nr. _____ vom _____
 die **Druckprüfungsbescheinigung** Nr. _____ vom _____

Die Verbrennungs- und Kühlräume von Zylinder, ~~Kolben~~ und Deckel wurden einer
 Wasserdruckprüfung von **75 bzw. 5 kg/cm²** unterworfen und erwiesen sich dicht.

Pamir

Die Prüfung des Motors wurde in nachstehendem Umfang durchgeführt:

Belastung 50 PSe, Dauer 642 Stunden. ferner 42 Stunde mit 10 % Überlast an der Bremse. Anlass-u. Regulierversuche, Brennstoffmessungen. Betrieb mit verschiedenen Fahrtstufen. Prüfung der Triebwerks-u. Einzelteile nach dem Probelauf.

Der Motor wurde dann mit einem Gleichstromgenerator Fabrikat Still, Typ M 20 FK/54 Fabr.Nr. 514700 Leistung 30 Kw 130 Amp. 230 Volt bei 700 Umdr.i.d.Min. auf einer gemeinsamen Grundplatte starr gekuppelt montiert.

Bemerkungen: Das Aggregat wurde einer mehrstündigen Erprobung bei Volllast unterworfen wobei sich, soweit ersichtlich, keine Mängel zeigten. Bei plötzlicher Be-u. Entlastung wurden Umdrehungsschwankungen von - 0 % und + 6,4 % festgestellt.

Zur Zeichen der vorgenommenen Prüfung ist der Motor an folgender Stelle wie nebenstehend angegeben gestempelt: An dem Kastengestell Bedienungsseite über dem Schaudeckel.

Germ. Lloyd	
Beschein.-Nr.	Kennbuchst.
15270	K
Monat	Jahr
10.	1951.

Der Motor ist bestimmt für die Segelschulschiffe " Passat " und " Pamir ", Umbau bei Howaldtswerke A.-G. Werk Kiel.

Er darf in ein Schiff, das unsere Klasse hat oder erhalten soll, eingebaut werden. Der Einbau muß bei dem zuständigen Besichtigter zur Bauaufsicht angemeldet werden

Hamburg

~~BEREKN~~, den 16. Nov. 1951

Kiel, den 12. Nov. 1951.

Germantischer Lloyd

i. V. Hansen *Hansen*



Meier

